

Galaktische Neuzugänge: Linux-Gamingnotebooks mit bis zu Ryzen 9 und RTX 3080 Ti



Augsburg, 24. November 2022

Noch genau einen Monat bis Heiligabend und damit auch in diesem Jahr schnellste Linux-Hardware unter dem Weihnachtsbaum liegt, stellt TUXEDO rechtzeitig für Vorbestellungen ab sofort sein neu aufgelegtes **TUXEDO Polaris 15** und das neue Highend-Flaggschiff **TUXEDO Stellaris 17** in der jeweiligen Generation 4 vor.

Während sich das Polaris 15 mit seiner Einstiegs-Highend-Ausstattung in Form der NVIDIA GeForce RTX 3060 und dem AMD Ryzen 7 6800H an anspruchsvolle, aber preisbewusste Linux-Gamer richtet, visiert das Stellaris 17 mit **der schnellsten Hardware am Markt** das Spitzensegment an.

AMD & NVIDIA: Hervorragende Kombination für Leistung und Effizienz

Angetrieben werden beide Linux-Notebooks von AMD-Prozessoren der aktuellen Ryzen-6000-Generation sowie den schnellsten RTX-Grafikkarten von NVIDIA.

Dass diese Kombination auch abseits der reinen Leistung eine gewinnbringende ist, zeigt sich an den Akkulaufzeiten: Dank der hervorragenden Energieeffizienz des Ryzen 9 6900HX erreicht das Stellaris 17 mit seinem 99-Wh-Akku Betriebszeiten von bis zu 12 Stunden - ein außergewöhnlich hoher Wert für ein Highend-Desktop-Replacement! Dem mittelgroßen 62-Wh-Akku des Polaris 15 kann der Ryzen 7 6800H eine Ausdauer für immerhin noch bis zu 7 Stunden ermöglichen.

Doch AMDs schnellste Ryzen-6000-Mobilprozessoren enttäuschen auch keineswegs bei der Leistung: Mit 8 effizienzverbesserten CPU-Kernen (Zen 3+), die bis zu 16 Prozesse gleichzeitig bearbeiten können, bieten sowohl der Ryzen 9 6900HX wie auch der Ryzen 7 6800H echte Highend-Performance für Content Creation und Gaming.

Grafikseitig gehen beide Linux-Gamer aufs Ganze und integrieren NVIDIAs Highend-GPUs in der jeweils maximalen TGP-Ausbaustufe: Während das Polaris 15 auf den Preis-Leistungs-Sieger, die GeForce RTX 3060 mit 6 GB GDDR6-Speicher und bis zu 140 Watt TGP (inkl. Dynamic Boost 2.0) setzt, greift das Stellaris 17 - Gen4 in das oberste Regal und verbaut wahlweise die RTX 3070 Ti (125 + 25 Watt) oder die RTX 3080 Ti mit bis zu 175 Watt Energieaufnahme und üppigen 16 GB VRAM.

Abkühlung per Luft oder Wasser

Derart leistungsfähige Komponenten wollen gekühlt werden und sowohl beim Polaris 15, als auch beim Stellaris 17, wird dies über eine herkömmliche Luftkühlung im Inneren des Gehäuses oder über die externe, stationäre Wasserkühlung TUXEDO Aquaris gelöst.

Die Luftkühlung des Stellaris 17, bestehend aus insgesamt 6 Heatpipes und je einem 50 mm und 60 mm Lüfter, erzeugt einen starken Airflow, der die schnellen Highend-Komponenten zur Entfaltung kommen lässt.

Sind maximale Powerlimits oder alternativ geringere Gehäusetemperaturen oder Geräuschemissionen gefragt, unterstützt das Liquid-Cooling-Gadget TUXEDO Aquaris die Kühlleistung durch ein externes Gehäuse mit 120-mm-Lüfter und 160-ml-Wasser-Reservoir, dessen Inhalt durch eine auf den regulären Luftkühlungs-Heatpipes aufliegende Wasserkühlungsröhre im Notebook gepumpt wird.

Für die Verbindung mit der TUXEDO Aquaris sind beide Linux-Notebooks mit entsprechenden Anschlüssen an der Rückseite ausgestattet.

Dünn & leicht vs robustes Premiumgehäuse

Das Gehäuse unterscheidet die beiden Linux-Gamingnotebooks auf den ersten Blick:

Auf der einen Seite bringt das Stellaris 17 die schnellsten Highend-Komponenten am Markt in einem verhältnismäßig portablen Gehäuse mit ebenso moderaten 2,7 cm Bauhöhe wie 2,8 kg Gesamtgewicht unter; Auf der anderen Seite bietet der 17-Zöller das bis dato qualitativ beste TUXEDO-Notebookgehäuse überhaupt.

Einen wichtigen Teil dieser Premiumqualität stellt die hochwertige, mechanische Tastatur mit Cherry MX-Low-Profile-Switches dar, die über ein hervorragendes Tippgefühl und sehr deutlich hörbare Auslösegeräusche (Tastenweg 1,8 mm | Vorlaufweg 0,8 mm) verfügt und alle wichtigen Eigenschaften, wie N-Key-Rollover und Anti-Ghosting sowie die Ansteuerung per Einzeltasten-RGB-Beleuchtung beherrscht.

Das TUXEDO Polaris 15 sucht dagegen den Mittelweg aus höchster Portabilität im Verhältnis zu der schnellsten Hardware seiner Klasse mit bis zu 140 Watt TGP und integriert diese in ein dünnes (2,3 cm) und ungewöhnlich leichtes (2,1 kg) Teilaluminiumgehäuse (Displaydeckel und Oberschale).

High-Resolution-Gaming auf 15,6" oder 17" und schneller DDR5-Arbeitsspeicher

Sowohl das TUXEDO Polaris 15 als auch das Stellaris 17 setzen auf zeitgemäße Displayauflösungen im WQHD-Format - wenn auch nicht im selben Seitenverhältnis: Während das kompakte Oberklasse-Modell mit einem klassischen 16:9-Panel mit wahlweise

1920 x 1080 oder 2560 x 1440 Pixeln ausgestattet ist, gehört das Stellaris 17 zu den ersten 17-Zoll-Notebooks mit 16:10-Display und 2560 x 1600 Bildpunkten.

Polaris 15 - Gen4:

15.6" | 1920x1080 Pixel | 144 Hz | ~300 cd/m² | 90 % sRGB | matt

15.6" | 2560x1440 Pixel | 165 Hz | ~350 cd/m² | 95 % sRGB | matt

Stellaris 17 - Gen4:

17.0" | 2560x1600 Pixel | 240 Hz | ~380 cd/m² | 99 % sRGB | G-SYNC | matt

Speicherseitig sind beide Linux-Gamer bereits mit dem neuen und erheblich schnelleren DDR5-4800-MHz-Arbeitsspeicher sowie mit je 2x M.2-SSDs für bis zu 4 TB rasanten PCIe 4.0 x4-Massenspeicher ausgestattet.

Die Verbindung zu Peripherie-Geräten erfolgt über je 4x USB (1x USB-C 3.2 Gen2x1 (Anbindung: dGPU | DisplayPort 1.4 | G-SYNC-kompatibel), 2x USB-A 3.2 Gen1, 1x USB-A 3.2 Gen2x1) und HDMI 2.1 (Anbindung: dGPU | G-SYNC-kompatibel). Neben den obligatorischen RJ45-LAN, Mikrofoneingang und Kopfhörerausgang ist auch ein Kartenleser (SD/SDHC/SDXC) verbaut.

Ab sofort vorbestellbar - Auslieferungen ab Mitte Dezember 2022

Wie alle TUXEDO Notebooks werden auch das Polaris 15 und Stellaris 17 in mehreren anpassbaren Konfigurationen und mit vollem Linux-Support inklusive Cloud-basierter Dienste und Linux-bezogenem Kundensupport sowie mit allen Treibern, Softwarepaketen und mit TUXEDO OS 1, Ubuntu 22.04, Kubuntu 22.04 oder Ubuntu Budgie 22.04 vorinstalliert ausgeliefert.

Die Basiskonfiguration des TUXEDO Polaris 15 - Gen4 mit dem AMD Ryzen 7 6800H, NVIDIA GeForce RTX 3060, 15,6-Zoll-Full-HD-Display (144 Hz), 2 x 8 GB DDR5-4800-MHz, einer 250 GB Samsung 980-SSD sowie TUXEDO OS 1 vorinstalliert liegt bei einem Einstiegspreis von 1.849 EUR (inkl. 19 % MwSt).

Die Basiskonfiguration des TUXEDO Stellaris 17 - Gen4 mit dem AMD Ryzen 9 6900HX, NVIDIA GeForce RTX 3070 Ti, 17-Zoll-WQHD-Display (240 Hz), 2 x 8 GB DDR5-4800-MHz, einer 250 GB Samsung 980-SSD sowie TUXEDO OS 1 vorinstalliert liegt bei einem Einstiegspreis von 2.899 EUR (inkl. 19 % MwSt).

Weitere Detailinformationen:

www.tuxe.do/stellaris17

www.tuxe.do/polaris15

Unsere Pressemitteilung im PDF-Format sowie hochauflösendes Bildmaterial zur freien Verwendung steht [hier zum Download](#) bereit.

Gerne stellen wir Ihnen ein Testgerät zur Verfügung - schreiben Sie uns bitte eine kurze Mitteilung an presse@tuxedocomputers.com und treten Sie mit uns in Kontakt.

Vielen Dank vorab für Ihr Interesse!

Über TUXEDO Computers

TUXEDO Computers ist der weltweit einzige Anbieter eines vollständigen Ökosystems auf Linux-Basis rund um individuell konfigurierbare Notebooks und Desktop-PCs.

Angefangen bei Treiber-Programmierung und Vorkonfiguration über das selbst entwickelte TUXEDO Control Center bis hin zur eigenen Linux-Distribution TUXEDO_OS, dem eigenen Cloud-Service myTUXEDO sowie dem vollautomatisierten, web-basierten Installationsdienst TUXEDO WebFAI mit Festplattenvollverschlüsselung deckt TUXEDO Computers das gesamte Produkt- und Dienstleistungsspektrum ab.

Selbstverständlich beruhen sämtliche Softwarelösungen und Anpassungen auf Open-Source-Basis und unter Einhaltung strengster, in deutschen Rechenzentren geltenden Sicherheits- und Datenschutzbestimmungen.